



Stadthagen-Obernkirchen. Die Eheleute Monika und Priester Winfried Mendel haben sich anlässlich ihrer Rubinhochzeit den Segen Gottes hierzu gewünscht. Diesen empfangen sie im Rahmen eines Gottesdienstes, am 01.09.2021, durch den Bezirksevangelisten und Gemeindevorsteher Thomas Wiktor im Beisein ihrer Familie und der Gemeinde.

Heiliger Geist und menschlicher Geist

Der Heilige Geist lehrt uns, dass Gott Liebe ist und wir ihm vertrauen dürfen. Wir brauchen vor Gott keine Geheimnisse zu haben. Im Gebet dürfen wir uns ihm gegenüber immer wieder öffnen, so die Aufforderung des Gemeindeleiters. Menschlicher Geist dagegen möchte alle Abläufe im Leben verstehen. "In einer Ehe dürfen wir unseren himmlischen Vater immer wieder mit ins Boot nehmen und uns durch ihn Impulse geben lassen."

Segen zur Rubinhochzeit

Als persönliches Wort für den Segen zur Rubinhochzeit erhielten Monika und Winfried Mendel das Bibelwort aus 1. Petrus 5,7: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ "So habt ihr Gott in der Vergangenheit erlebt, ihr habt alles mit ihm besprochen und die Führung Gottes erlebt. Der liebe Gott möchte euch auch in Zukunft weiter führen." An dieser Stelle dankte der Gemeindevorsteher dem Rubinpaar für ihre freudige, unermüdliche und aktive Mitarbeit in der Gemeindegemeinschaft. Im Gegenzug überbrachte er auch ein großes Dankeschön des Rubinpaars an die Gemeinde für die liebevolle Begleitung über all die vielen Jahre.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch Instrumentalstücke auf Cello, Querflöte und Klavier. Das abschließende Klavierstück „Ich brauch dich allezeit“ spiegelte die Verlässlichkeit der Eheleute untereinander und das Vertrauen in die Gegenwart Gottes besonders wider. Im Anschluss an den Gottesdienst hatten alle die Gelegenheit, dem Rubinpaar ihre Glückwünsche zu überbringen.

11. September 2021

Text: ub

Fotos: hb

